	Objekt: Glättstein Museum: Ägyptisches Museum und Papyrussammlung Bodestraße 1-3 10178 Berlin 030 / 266 42 5001 aemp@smb.spk-berlin.de Inventarnummer: ÄM 8255

Beschreibung

Reibpaletten dienten unter anderem zum Zerreiben von Schminke und waren übliche Grabbeigaben sowohl für Frauen als auch für Männer. Die Palette aus Hämatit stammt aus dem Friedhof der nubischen Stadt Kerma. Sie ist wohl ein Bruchstück aus einer Hämatit-Schicht des benachbarten Steinbruchs und aufgrund dessen dem lokalen Handwerk zuzuordnen. Reste roter Farbe befinden sich noch heute auf der Reibfläche der Palette. Sie wurde im Korridor des Grabtumulus K IV gefunden und befand sich in unmittelbarer Nähe zu einem Bein eines der geopferten Menschen.

Angaben zur Herkunft:
George Andrew Reisner (5.11.1867 - 6.6.1942), Grabungsleiter
Kerma (Mittel/Obernubien)
Kerma (Sudan / Nubien)
K IV B57 (Grab)

Grunddaten

Material/Technik:	Silifiziert (Quarzit) (Material / Stein / Sandstein)
Maße:	Länge x Breite x Tiefe: 10,5 x 6 x 1,2 cm; Länge x Breite: 10,5 x 6 cm (lt. Inv.); Gewicht: 140 g

Ereignisse

Hergestellt	wann	2500-1500 v. Chr.
	wer	
	wo	

Gefunden	wann	
	wer	George Andrew Reisner (1867-1942)
	wo	Kerma (Sudan)

Schlagworte

- Glättstein